

### Schweißerlaubnis

für Schweiß-, Schneid-, Löt-, Auftau-, Trennschleifarbeiten sowie andere verwandte Arbeiten mit Hitzeentwicklung nach DGUV Regel 100-500 „Betreiben von Arbeitsmitteln“ Kapitel 2.26 „Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren“

1	Auftragnehmer	
	Ausführender	(Name) _____ (Tel.) _____
2	Auftraggeber (Name, Tel)	
3	Arbeitsstelle, Arbeitsort (Gebäude, Raum)	
4	Zeitraum der Arbeiten	Arbeitsbeginn: (Datum) _____ (Uhrzeit) _____ voraussichtliches Ende: (Datum) _____ (Uhrzeit) _____
5	Arbeitsauftrag (z.B. Heizkörper entfernen)	
6	Art der Arbeiten	<input type="checkbox"/> Schweißen <input type="checkbox"/> Trennschleifen <input type="checkbox"/> Auftauen <input type="checkbox"/> Schneiden <input type="checkbox"/> Löten <input type="checkbox"/> _____
7	Sicherheitsvorkehrungen vor Beginn der Arbeiten	<input type="checkbox"/> Entfernen sämtlicher brennbarer Gegenstände und Stoffe, auch Staubablagerungen, im Umkreis von ___ m und - soweit erforderlich - auch in angrenzenden Räumen <input type="checkbox"/> Abdecken der gefährdeten brennbaren Gegenstände, z.B. Holzbalken, Holzwände und -fußböden, Kunststoffteile usw. <input type="checkbox"/> Abdichten der Öffnungen, Wand und Deckendurchbrüche, Fugen, Ritzen und sonstigen Durchlässen zu benachbarten Bereichen mit nichtbrennbaren Stoffen <input type="checkbox"/> Entfernen von Verkleidungen und Isolierungen <input type="checkbox"/> Beseitigung von Explosionsgefahr in Behältern und Rohrleitungen <input type="checkbox"/> Bereitstellen einer Brandwache mit gefülltem Wassereimer, besser noch Feuerlöscher, oder mit angeschlossenen Wasserschlauch / Hydrant mit angeschlossenen Löschschlauch <input type="checkbox"/> Prüfen der Örtlichkeit auf das Vorhandensein von autom. Brandmeldern <input type="checkbox"/> Beantragung von Abschaltungen der Brandmelder
8	Brandwache	während der Arbeiten
		nach Beendigung der Arbeiten
		Name _____ Tel. _____ Name _____ Tel. _____ <input type="checkbox"/> Dauer: _____ Std. <input type="checkbox"/> Unmittelbar um _____ Uhr <input type="checkbox"/> Nach 30 Minuten <input type="checkbox"/> weitere Kontrollgänge alle _____ Minuten
9	Feuerlöschgerät, -mittel	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher mit <input type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> CO <sub>2</sub> <input type="checkbox"/> Pulver <input type="checkbox"/> Schaum <input type="checkbox"/> gefüllte Wassereimer/Kübelspritze <input type="checkbox"/> angeschlossener Wasserschlauch <input type="checkbox"/> Hydrant mit angeschlossenen Löschschlauch
10	Alarmierung	Standort des nächstgelegenen: Brandmelders: Telefons: Feuerwehr ☎ <b>112</b> danach Zentrale Notruf der TUB ☎ <b>030 - 314 23333</b>
11	Informationen	An der TUB wurden Erkundigungen zu mögl. Gefährdungen eingeholt bei (Name, Stellenzeichen):
12	Erlaubnis	Die Arbeiten dürfen erst durchgeführt werden, wenn die angegebenen Sicherheitsmaßnahmen ausgeführt worden sind. Darüber hinaus sind die Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallkasse (insbes. DGUV Vorschrift 1) und bei Bedarf weitere Sicherheitsvorschriften zu beachten. _____ Datum; Uhrzeit; Name/Unterschrift der ausführenden Firma _____ Datum; Uhrzeit; Name/Unterschrift Bevollmächtigter des Auftraggebers
13	Bemerkungen / Besondere Vorkommnisse	
14	Abschluss der Arbeiten	(Datum) _____ (Uhrzeit) _____ (Unterschrift) _____
15	Abschluss der Kontrolle	(Datum) _____ (Uhrzeit) _____ (Unterschrift) _____

**Beachte:** Der Schweißbetrieb (Auftragnehmer) ist nach Abstimmung mit dem Auftraggeber für das Erteilen der Schweißerlaubnis und Realisieren der Sicherheitsmaßnahmen verantwortlich!